

Business Process Automation



Reisekosten- und allgemeines Erstattungs Management

Eine universelle, Web- & Workflow basierte IT-Anwendung

Anwendungsbeschreibung / Funktionsumfang

Eine Teilanwendung der IT-Anwendungsreihe *'Business-Process-Automation'* der

DAConsulting GmbH

Otto-Hesse-Straße 19, T2/201

D-64293 Darmstadt

Phone 49-6151-50017-0

www.daconsulting-gmbh.de

INHALT	Seite
1. Allgemeines	3
2. Anwendungsumfang & Funktionen	4
• Reise-Antrag	4
• Erfassung der Reisedaten & anderer Kostenarten	4
• Belege / DMS / Archiv	4
• Abrechnung der Reisekosten & anderer Erstattungen	5
• Informations- & Controlling System	5
• Zentrale Service-Funktionen	6
• Prozess Dokumentation	6
• Optionale Zusatzmodule	6
3. Segmentierung	6
4. Software- Wartung & erweiterte Services	8
5. Interoperabilität	8
6. IT-Infrastruktur	8
7. Scalierbarkeit / Internationalität	8
8. Lizenzierung der DAC Anwendungen	9
9. Bildschirm-Layout	9

1. Allgemeines

Die Anwendung 'Reisekosten- & allgemeines Erstattungs-Management' (RKM) ist eine **Web- & Workflow basierte** IT Anwendung zur

- Beantragung von Reisen/Reisekosten und anderen Kosten durch Antragstellerin/-Antragsteller (nachstehend: Reisende) oder Assistenz
- Prüfung des Antrages durch vorgesetzte Instanz/Instanzen
- Erfassung der Reise-Daten und anderer verauslagter Kosten durch Reisende bzw. Assistenz
- Ermittlung der zustehenden Beträge unter Berücksichtigung aller unternehmensspezifischen und steuerrechtlichen Richtlinien und Bestimmungen.
- Prüfung der Abrechnung durch vorgesetzte Instanz/Instanzen
- Vergütung der zustehenden Beträge an Reisende
- Transfer aller relevanten Daten in die entsprechenden ERP-Systeme (Finanz/HR) über automatisierte Interfaces.

Unterstützt werden diese Funktionen durch

- einen integrierten, **Web-basierten Workflow** zur Distribution von Daten & Dokumenten sowie zur Kommunikation
- ein integriertes **Dokumenten-Management-System (DMS)** zur Integration der anfallenden Belege mit Zuordnung zu den Anträgen & Abrechnungen
- ein integriertes **Informations- & Controlling-System** zum Reporting und der Analyse aller Daten mit Führung von Plan- & Ist-Werten in Verbindung mit den im DMS abgelegten Dokumenten (Belegen)

Als **Web-basierte** Implementierung ist diese Anwendung via Intranet/Internet ortsungebunden nutzbar.

Alle in dem Gesamtprozess benötigten Daten (Personaldaten, Konten, Kostenarten, Zurechnungsobjekte usw.) werden periodisch mit den entsprechenden ERP-Systemen (Finanz-/HR) über automatisierte Interfaces synchronisiert und innerhalb der Anwendung vorgehalten.

Ein wesentliches Element der Anwendung ist die **Segmentierung** der zu erfassenden Reise- und anderen Daten. Standard-Segmente sind:

1. Personaldaten (Reisender)
2. Reisedaten (Reiseziel- & Zweck, Zeiten & Reiseverlauf als Basis der Vergütungen)
3. Übernachtungskosten
4. Bewirtungskosten
5. Andere verauslagte Kosten

Weitere Segmente können bei Bedarf definiert und hinzugefügt werden. Die Segmente 3, 4, 5 können grundsätzlich auch unabhängig der Anlage einer 'Reisekostenabrechnung' genutzt werden.

2. Anwendungsumfang & Funktionen

- **Reise-Antrag**

als Web-Form zur Formulierung eines Reise- bzw. Reisekosten-Antrages durch Reisende oder Assistenz mit anschließendem **Web- & Workflow** basiertem Prozess zur Prüfung und Genehmigung. Der Reise-Antrag kann neben der üblichen Reisebeschreibung (Ziel, Zweck usw.) auch die bereits bekannten bzw. geschätzten Reisekosten (z.B. Flugticket, Hotelkosten, Mietwagen usw.) enthalten, womit der Reiseantrag auch kostenmäßig transparent wird. Diese Daten werden automatisch in eine spätere Reisekosten-Erfassung übernommen und können dort geändert und ergänzt werden.

Zur Beurteilung eines Reise-Antrages kann die Prüfungsinstanz auf Plan-/Ist-Werte (**Budgetierung**) aus dem integrierten **Informations- & Controlling-System** zurückgreifen. Wird ein Reiseantrag abgelehnt, ist ein Ablehnungsgrund zu nennen (Auswahl aus hinterlegter und vordefinierter Tabelle). Ein abgelehnter Antrag kann zu einem späteren Zeitpunkt wieder aktiviert und genehmigt werden. Es steht auch die Funktion `Dauer-Reiseantrag` zur Verfügung.

Der Reise-Antrag ist optional, das System erlaubt auch Abrechnungen ohne vorausgegangenen Antrag.

- **Erfassung der Reisedaten und Reisekosten / andere verauslagte Kosten**

Die Erfassung der Reisedaten und verauslagter Kosten erfolgt via interaktiver Web-Form (s. Anhang) und damit Unabhängigkeit von Ort und Zeit. Die Erfassung erfolgt durch den Reisenden, bzw. eine Assistenz-Funktion.

Dabei erfolgt die Auswahl von Eingaben - soweit möglich - grundsätzlich aus hinterlegten Tabellen (Drop-Down-Listen) bzw. die Prüfung der Eingaben auf Plausibilität sowie die Einstellung von Default-Werten (z.B. Personal-Nr. und evtl. andere Personal-Informationen, Stamm-Kostenstelle). Damit ist eine schnelle, komfortable und sichere Dateneingabe in Verbindung mit der Vermeidung von Eingabefehlern sichergestellt.

Die Beträge können - bei der Erfassung bzw. zu einem späteren Zeitpunkt - auf beliebige Kostenzurechnungsobjekte verteilt werden. (z.B. die Zuordnung der Reisekosten eines Reisenden auf unterschiedliche Kostenstellen, Projekte, Budgets, Kostenträger usw.)

- **Belege / DMS / Dokumenten-Archiv**

Die Anwendung beinhaltet die Funktion eines **DMS (Dokumenten-Management-System)** zur Integration der anfallenden Belege als PDF. I.d.R. werden die Belege von dem Reisenden, einer Assistenzfunktion oder der `zentralen RK-Service-Funktion` (s. Seite 6) gescannt und über die Abrechnungs-Nr. dem Vorgang zugeordnet, wobei die Zuordnung zu der entsprechenden Position in der Abrechnung über eine auf dem Beleg zu vermerkende Beleg-Nr. erfolgt. Damit stehen die Dokumente dem gesamten Prüfungs- & Abrechnungsprozess `papierlos` zur Verfügung, wobei die Originalbelege im Sinne der fiskalischen Vorschriften zu verwahren sind.

- **Abrechnung der Reisekosten & anderer verauslagter Kosten**

Für die Abrechnung der Reisekosten und anderer Erstattungen besteht kein vorgegebener Abrechnungs-Rhythmus (z.B. monatlich). Eine Abrechnung kann von dem Reisenden jederzeit ausgeführt werden, z.B. täglich oder nach dem Ende einer Reise.

Zu jedem Zeitpunkt der Erfassung der Abrechnungsdaten kann eine **Abrechnungsvorschau** erzeugt werden (s. Bildschirm-Layout Seite 10), welche den momentanen Status der Abrechnung/Erstattung sowie der Beträge widerspiegelt.

Über ein vordefiniertes Workflow-Routing wird die Abrechnung an die dem Reisenden vorgesetzte Instanz/Instanzen (im Reisenden-Stamm hinterlegt) zur Prüfung und Genehmigung übermittelt, wobei diesen die in dem DMS hinterlegten Belege (als PDF in Verbindung mit der Abrechnung) zur Verfügung stehen.

Mit der Genehmigung/Freigabe der Abrechnung geht diese per vordefiniertem Workflow-Routing bzw. in einer direkten Adressierung an eine **Zentrale Service-Funktion**. Diese Funktion kann als finale Kontrollinstanz noch einmal die Abrechnung auf Richtigkeit und Vollständigkeit prüfen bzw. Änderungen/Ergänzungen in der Kontierung (z.B. eine Kostenverteilung auf mehrere Zurechnungsobjekte) vornehmen. Danach erfolgt die Freigabe zur Auszahlung der Erstattungen an den Reisenden.

Diese kann erfolgen als **kreditorische Buchung** und Zahlung, die Auszahlung kann aber auch über die **Entgeltabrechnung** in dem HR-System erfolgen. Übergeben werden - an die Finanzbuchhaltung bzw. das HR-System - alle relevanten Informationen wie Reisender, Mandant, Kostenstelle, Kostenart usw. für Kostenrechnung & Controlling.

Werden Reisekosten über die steuerlichen Höchstsätze hinaus vergütet, erfolgt ein entsprechender Transfer der relevanten Daten zu dem HR-System zwecks Versteuerung der Mehrvergütungen.

- **Informations- & Controlling System**

Das integrierte Reporting- & Controlling System basiert auf den Abrechnungen und deren Daten (Kontierung und Werte) in Verbindung mit den korrespondierenden Planwerten. Sind diese hinterlegt, zeigt das System die entsprechenden Abweichungen.

Die Auswertungen können erfolgen nach

- Reisenden
- Kostenarten
- Organisationseinheiten (Mandant, Werk, Kostenstelle, Budget, Projekt usw.)
- Kreditor (z.B. Hotel, Fluggesellschaft u.a.)
- in Verbindung mit zeitlichem Bezug (Periode) wie Jahr, Quartal, Monat

sowie einer beliebigen Kombinatorik daraus.

Eine Drill-Down Funktion erlaubt die Analyse von Daten von der höchsten Aggregationsebene (z.B. Konzern) über alle nachrangigen Organisationseinheiten bis auf den Ursprungsbeleg (PDF Anzeige aus integriertem DMS).

Die generierten Auswertungen/Reports können in EXCEL-Sheets übertragen werden.

- **Zentrale Service-Funktionen**

Eine zentrale Funktion innerhalb des Unternehmens übernimmt folgende Aufgaben

- Allgemeines RK-Management, Organisation & Steuerung
- Administration / Pflege der Daten / Tabellen / Workflows
- Scanning / Zuordnung Belege zu RKA (DMS/Archivierung)
- Erstellung von RK-Auswertungen / Berichten
- Finale Prüfung der Abrechnungen
- Transfer der Reisekosten-Daten in Rechnungswesen / HR
- Service-Funktionen (Hot-Line usw.)

- **Prozess-Dokumentation**

Alle Prozesse und Vorgänge - insbesondere die Workflows und Genehmigungsverfahren - werden Benutzer bezogen, inhaltlich und zeitlich dokumentiert und bieten damit eine lückenlose Transparenz.

- **Optionale Zusatzmodule**

- Abrechnung von Kreditkarten (Interface zum Datenimport, z.B. AirPlus)
- Kassenbuch

3. Segmentierung

Die Anwendung gliedert sich in nachstehende Segmente mit den wesentlichen Datenelementen. Weitere/andere Datenelemente sind bei Bedarf möglich:

- **Personaldaten**

(identisch mit den Kopfdaten im **Reise-Antrag**, werden von dort übernommen wenn der Prozess mit dem Antrag beginnt):

- Reisender (Pers.-Nr. / Name)
- Stammkostenstelle
- zu belastende Zurechnungsobjekte wie Kostenstelle/Projekt/Budget usw.
- Reiseziel / Reisezweck (Textfeld)
- Kommentar (Textfeld)
- Datum Reisebeginn & (geplantes) Reiseende
- und evtl. andere kundenspezifische Informationen

- **Reisedaten**

In diesem Segment werden erfasst:

- Reisebeginn (Datum/Uhrzeit)
- Reiseverlauf / Ankunft (Datum Uhrzeit)
- Land (Auswahl aus Tabelle)
- Verpflegung (Checkbox ja/nein)
Frühstück / Mittag / Abend / Vollverpflegung

• **Übernachungskosten**

In diesem Segment werden erfasst

- Datum (Übernachtung von/bis)
- Hotel (Hotels bzw. Hotelklassen können als Tabelle hinterlegt werden)
- Beleg-Nr. (Referenz zu Beleg)
- Checkbox ja/nein
 - Übernachtung gegen Pauschale
 - Unentgeltliche Übernachtung
 - Rechnung an Firma
 - Frühstück
- Währung (Auswahl aus Tabelle)
- Steuerschlüssel
- Rechnungsbetrag

• **Bewirtungskosten**

In diesem Segment werden erfasst

- Datum
- Rechnungsbetrag
- Steuerschlüssel
- Beleg-Nr. (Referenz zu Beleg)
- Checkbox
 - Erstattungsfähig ja/nein
 - Kreditkartenzahlung ja/nein

• **Andere verauslagte Kosten**

In diesem Segment werden andere, nicht in den vorstehenden Segmenten zu erfassende unterschiedliche **Kostenarten** erfasst (z.B. Bahn-/Flugticket, Taxi, Mietwagen, Benzin usw.)

- Datum
- Von / nach wenn zutreffend (z.B. Taxi)
- Kostenart (Auswahl aus hinterlegter Tabelle, keine manuelle Eingabe)
- Beleg-Nr. (Referenz zu Beleg)
- Währung
- Steuerschlüssel
- Betrag

Diese Segment-Daten sind die Grundlage für die Ermittlung der Reisespesen entsprechend dem hinterlegten Tabellenwerk für in- & ausländische Tagesspesen. Diese Werte können auch von den steuerlichen Höchstsätzen abweichen.

Im Rahmen des Wartungsvertrages werden die entsprechenden aktuellen Tabellen von uns zur Verfügung gestellt.

4. Software-Wartung & erweiterte Services

- Software-Wartung

Der *DAC* Software-Wartungsvertrag beinhaltet

- Partizipation an der allgemeine Weiterentwicklung der Anwendungen
- Fehlerbeseitigung
- Hot-Line für Hilfe in SW-Fehlerfällen
- Aktualisierung von fiskalischen Tabellen

- Erweiterter Benutzer-Services

Über die Leistungen der *DAC* Software-Wartung hinaus (s. oben) bietet *DAC* einen umfassenden erweiterten Service an. Dieser bezieht sich auf die Benutzer-Unterstützung und Beratung in der Nutzung der Anwendung (telefonische Service-Line, E-mail) sowie Services wie z.B. Anlage von Benutzern, Einrichtung von Berechtigungen, Anlage & Pflege von Tabellen, Einrichtung von Workflows usw.).

Umfang und Kosten dafür richten sich nach einem zu vereinbarenden Service-Level.

5. Interoperabilität

Die Anwendung kann als universelle und autonome Lösung mit beliebigen ERP-/HR Systemen (mit zugänglichen/funktionalen Daten-Interfaces) zusammen arbeiten, d.h., bei Wechsel eines ERP Systems oder der Ergänzung der IT-Infrastruktur durch andere ERP-Systeme (z.B. bei Übernahme eines anderen Unternehmens) bleiben Nutzen, Wertigkeit und die Investitionen in Projekt und Mitarbeiterausbildung erhalten.

Diese Interoperabilität erfolgt über entsprechende Daten-Interfaces, welche von uns realisiert und gewartet werden.

6. IT- Infrastruktur

Die *DAC BPA*-Anwendungen nutzen als IT-Infrastruktur die *IBM POWER/iSystem* Systemfamilie. Dieses IBM System vereinigt in sich als 'Single-Server-System' in vollständig integrierter Form die Funktionen Datenbank-, Anwendungs- & Web-Server.

Nutzer dieser IBM Plattform können die BPA Anwendungen auf dieser betreiben, für Nutzer anderer IT Infrastrukturen bietet die *DAC* verschiedene Betriebsformen an, z.B. einen vollständigen Service in Form eines **System- und Application-Service-Providing**. Der Aufbau eigener Personeller oder IT- Ressourcen ist dabei nicht notwendig. Andere kundenindividuelle Betriebsformen sind möglich.

7. Scalierbarkeit / Internationalität

Das *DAC BPA*-System ist unbegrenzt scaliert, d.h. es gibt keine Limitationen in Anzahl der Benutzer, Anzahl der abgelegten Dokumente oder des Datenvolumens.

Diese Anwendung entspricht im Standard dem aktuellen deutschen Reisekosten- & Bewirtschaftungsrecht. Die Adaption anderer Länderspezifika sowie die entsprechenden Sprachoberflächen sind durch das Design der Anwendung (vollständige Tabellensteuerung, Segmentierung) grundsätzlich möglich.

8. Lizenzierung der DAC-Anwendungen

Die DAC BPA-Anwendungssoftware ist lizenziert für eine unternehmensweite Nutzung (Unternehmens- bzw. Gruppen-Lizenz) mit einer **unlimitierten Anzahl** von Benutzern. D.h., eine Expansion der System-Nutzer allgemein, sowie die Expansion der Anwendungen auf weitere Unternehmensteile innerhalb eines Unternehmens oder einer Unternehmensgruppe sind ohne die Kosten zusätzlicher Benutzer-Lizenzen möglich.

9. Bildschirm-Layout (Beispiel ohne Daten)

Personaldaten

Reiseverlauf

Abrechnungs-Vorschau

Segmente

Hinzufügen von Dokumenten (PDF's) zu Abrechnung